



Schulleternbeirat der Schillerschule

Protokoll der SEB-Sitzung vom 25. September 2024, 19.30 Uhr

Präliminarien

- Begrüßung durch die SEB-Vorsitzende Heike Panzer einschließlich der Schulleitung, Vertreter/Vertreterinnen der SV und der neuen 5. Klassen.
- Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.
- Die Vertreter/Vertreterinnen der SV (Ella Weber, Luke Grobosch, Alice Huang) stellen sich vor.
 - Die SV möchte ein physisches Schwarzes Brett u.a. für Nachhilfe einrichten.
- Heike Panzer weist auf den Schulkalender (erreichbar über die Website schillerschule.de) und den Newsletter der Schillerschule hin, für den man sich in einen Verteiler eintragen lassen kann. Die Anmeldedaten sollen zusammen mit einem der nächsten Freitagbriefe noch einmal mitgeteilt werden.

Bericht der Schulleitung durch Frau Weirich

Neubesetzung Schulleiterstelle

- Die Stelle wird voraussichtlich zwischen Herbst- und Weihnachtsferien dieses Jahres besetzt.

Personalia

- Aus dem Schulleitungsteam wurde Frau Dr. Oswald in den Ruhestand verabschiedet, Frau Katja Sacher hat die Leitung des Fachbereichs I kommissarisch übernommen. Sie ist u.a. für die Zertifizierung zur Profilschule Kulturelle Bildung verantwortlich.
- Statt Herrn Bock ist nun Herr Streitz zuständig für die Vertretungs- und Raumplanung in Zusammenarbeit mit Frau Weirich und Frau Schmidt-Arimi.

Digitale Welt

- Das Fach wird laut hessischem Kultusministerium fortgeführt und in den Jahrgangsstufen 5 und 6 unterrichtet.
- Das Fach wird bis auf weiteres nicht regulär benotet werden. Es ist offen, ob evtl. eine abgestufte Benotung wie bei Arbeitsgemeinschaften stattfinden wird (teilgenommen, mit Erfolg teilgenommen etc.). Dies wird in Abstimmung für alle Klassen einheitlich festgelegt werden.
- Das Fach führt zu zwei zusätzlichen Unterrichtsstunden in den Jahrgangsstufen 5 und 6. Aus der 6. Klasse sollen evtl. Stunden in die 7. Klasse verschoben werden, um künftig den Nachmittagsunterricht in der 6. Klasse zu reduzieren.

- Es gibt weiterhin kein hessenweites Curriculum, dies muss von den Lehrkräften selbst entwickelt werden. Dazu findet ein Austausch und gelegentliche Treffen zwischen den Schulen statt und es gibt eine tiefergehende Planung u.a. auf dem Schulentwicklungsforum.

Vertretungskonzept

- Frau Weirich erläutert erneut das Vertretungskonzept mit VSS-Kräften und begrenzten finanziellen Mitteln. Die VSS-Kräfte sind derzeit alle Lehramtsstudierende, aber in der konkreten Vertretungsstunde oft fachfremd.
- Vertretungsunterricht ist nur für die Jahrgangsstufen 5-7 vorgesehen. Dort stehen auch Übungshefte (5. und 6. Klasse: Deutsch, 7. Klasse: Mathematik) in den Klassenräumen bereit. Der SEB bittet darum, dass dies bei den VSS-Kräften besser bekanntgemacht wird, denn diese Hefte bleiben oftmals ungenutzt.
- Ab Jahrgangsstufe 8 findet oft nur Nachbarraumaufsicht (NRA) statt, ab Stufe 9 dann Freistunden.

Rudern

- Frau Weirich erläutert, dass die Schillerschule in Bezug auf Rudern bisher ein „Schulsportnebenzentrum“ war, nunmehr eine „Profilschule für Sporttalente“. Konkrete Änderungen ergeben sich daraus nicht. Auch die Kooperation mit der Germania wird fortgesetzt.
- Dieses Jahr soll darüber entschieden werden, ob der Rudertest für Viertklässler weiter eine priorisierte Aufnahme in die 5. Klasse ermöglichen soll.
- Aus Kapazitätsgründen findet das Rudern für alle Schülerinnen und Schüler in der 7. und 8. Klasse nicht mehr statt – die Homepage muss insoweit korrigiert werden.
- Die höchste Jahrgangsstufe mit Talentförderung im Ruderschwerpunkt ist derzeit Klasse 9. Das intensive Rudern in der 10. Klasse und in der Oberstufe werden derzeit individuell geplant bzw. weitergeführt.

Schulentwicklungsforum (SEnF)

- Das Schulentwicklungsforum wird dieses Jahr nach den Herbstferien stattfinden und sich u.a. mit den Themen Schutzkonzept, Digitales und Inklusion beschäftigen.

Weihnachtsmarkt: 13.12.2024

- Der Weihnachtsmarkt findet am 13. Dezember statt, die Teilnahme (etwa mit Verkäufen, Aufführungen etc.) der Klassen ist freiwillig.
- In der „Weihnachtswoche“ vom 9.-13. Dezember gibt es zahlreiche weitere Angebote wie z.B. zwei Weihnachtskonzerte der Schülerinnen und Schüler.

Pädagogischer Tag

- Der Pädagogische Tag (schulfrei) fällt auf den 3. Februar (Montag nach der Halbjahreszeugnisausgabe).

Wahl der Stellvertreter des SEB-Vorstands

- Turnusgemäß werden die vier Stellvertreterinnen und Stellvertreter der SEB-Vorsitzenden neu gewählt.
- Wiedergewählt werden Rafaela Hartenstein, Sebastian Manntz und Thilo Oldiges. Neu gewählt wird Paola Kreuzer.
- Heike Panzer bedankt sich bei Daniel Muth, der nach 2 Jahren Mitarbeit aus dem Vorstand ausscheidet, weil er ab dem Schuljahr 2025/26 keine Kinder mehr auf der Schillerschule haben wird.

Bericht aus dem Förderverein

- Regine Haub-Boos berichtet aus dem Förderverein. Mit den Spenden aus der Elternschaft konnten unter anderem 12 Saxophone für die neu gegründete Sax-AG sowie eine weitere Trompete und ein Schlagzeug sowie eine neue Ausstattung der Technik-AG (u.a. für Veranstaltungen in der Aula) finanziert werden. Auch Anschaffungen für die Sport-Fachschaft und das Fach Digitale Welt wurden getätigt.

Bericht aus dem Stadtelternbeirat

- Regine Haub-Boos und Hubert Potthoff berichten aus dem Stadtelternbeirat, dem Gymnasialausschuss und dem Landeselternbeirat.
- Es findet demnächst eine Umfrage zu Sport- und Schwimmstätten statt, an der möglichst viele Eltern teilnehmen sollen.
- Für den 4. November ist eine Kundgebung vor dem Rathaus zu Missständen an Schulen angemeldet. So soll mehr Druck zur Verwirklichung der zahlreichen Neubauten und Renovierungsprojekte auf die Schuldezernentin ausgeübt werden. Auch hier wäre es schön, wenn sich möglichst viele Eltern beteiligen.

Verschiedenes

- Das Bibliotheksteam sucht immer Helferinnen und Helfer, bereits auch schon für einmal im Monat. Wer unterstützen möchte, kann dazu eine Mail an bibliothek@schillerschule.de senden oder einfach direkt in die Bibliothek kommen.
- Der Fotograf kommt am 8. und 9. Oktober in die Jahrgänge 7, 9 und Q1.
- Herr Weber (Hausmeister) verlässt die Schule nach 22 Dienstjahren an der Schillerschule Mitte / Ende Oktober. Ein Nachfolger ist bereits gefunden.
- Regeln zur Handynutzung
 - Die zuletzt geltenden Regelungen wurden sowohl durch die Lehrer- als auch die Schülerschaft als zu lax empfunden.
 - Eine Neufassung wurde durch das Schillerforum erarbeitet, ist derzeit in Erprobungsphase. Die Gesamtkonferenz am kommenden Montag entscheidet über die Fortführung der Erprobungsphase für alle Jahrgangsstufen bis zur nächsten Gesamtkonferenz.

- Es wird ein allgemeines Unsichtbarkeitsgebot für die Jahrgangsstufen 5-10 gelten. Das Telefonieren auf dem Schulgelände, Fotos und Videos werden generell untersagt.
- Verstöße werden in die Schülerakte eingetragen.
- Die Grundsätze sollten schon in KL-Stunden bekanntgemacht und besprochen worden sein.
- Aus der Elternschaft kommt der Wunsch nach einheitlicher Regelung für Klassenfahrten. Dies soll aber auch künftig den jeweiligen Klassen überlassen bleiben.
- Aufgrund der Neuordnung des Geographieunterrichts in der Oberstufe muss der Unterricht in bestimmten Fällen durchgehend ohne Mittagspause erfolgen. Dies ist auch dem Wunsch der Schule geschuldet, den Schülerinnen und Schülern in der Oberstufe möglichst alle Kurswünsche zu ermöglichen.
- Allgemeines Benehmen, Rücksichtnahme und Verantwortung von Schülerinnen und Schülern lässt teilweise zu wünschen übrig. Der Lärmpegel in der Mensa ist extrem hoch, Tische werden nicht abgeräumt oder willkürlich Stühle auf die Tische gestellt. Die Toiletten werden teils mutwillig verschmutzt. Das Thema wird im Anschreiben zum nächsten Freitagsbrief angesprochen. Alle Eltern sind aufgerufen, alltagsübliche Verhaltensregeln mit ihren Kindern zu besprechen.

Ende der Sitzung um ca. 21:30 Uhr
Versammlungsleiterin: Heike Panzer
Protokoll: Thilo Oldiges